



EIDGENÖSSISCHE FINANZVERWALTUNG  
 ADMINISTRATION FÉDÉRALE DES FINANCES  
 AMMINISTRAZIONE FEDERALE DELLE FINANZE

11. März 1977

Ihr Zeichen / V. réf. / V. rif.

U. Zeichen / N. réf. / N. rif.

<b>E.V.D. HANDELSABTEILUNG</b>		Verort des Schweizerischen	
No.	277	Handels- und Industrie-Vereins	
GATT		Börsenstrasse 26	
EE	8022	Postfach 235	
		Z ü r i c h	
500.2	R	15. MRZ. 1977	
		Kopie an	

*Handwritten notes:* "Ja" (with a checkmark), "120 Gb a/a" (with a checkmark), and a large pink checkmark on the right side of the form.

Prämienfonds der schweizerischen Exportwirtschaft

Sehr geehrte Herren,

Mit Schreiben vom 8. März gaben Sie uns Kenntnis vom Gesuch der "Swiss Timing", ihr für die zweite Budgetperiode 1977 - 1980 einen weiteren Beitrag aus dem Prämienfonds in der Höhe von 900'000 Franken zur Verfügung zu stellen. Dieser neue Beitrag soll zusammen mit den von der Uhrenindustrie, den Uhrenkantonen und den Banken aufzubringenden Mitteln dazu dienen, die Finanzierung des der "Swiss Timing" übertragenen Zeitmessprogrammes in den nächsten 4 Jahren sicherzustellen. Das vorläufige Budget rechnet mit einem Gesamtkostenaufwand von 7 - 8 Mio Franken und umfasst als hauptsächlichste Ausgabenposten u.a. die nationale Spartakiade 1979 in Moskau, die olympischen Winterspiele 1980 in Lake Placid und die olympischen Sommerspiele 1980 in Moskau.

Durch die Uebernahme der Chronometrierung an internationalen, sportlichen Grossveranstaltungen wird ein propogandistischer Effekt erzielt, der in seiner Breitenwirkung weit über die Uhrenindustrie hinausgehen und der Schweiz als Exportland ganz allgemein beträchtlichen Goodwill verschaffen dürfte. Der angebehrte Beitrag steht

- 2 -

damit ohne Zweifel in Uebereinstimmung mit Ziff. 2 des Bundesratsbeschlusses vom 28. April 1976, wonach Kapital und Zinsen des Prämienfonds für Sonderaktionen zu verwenden sind, die der schweizerischen Exportwirtschaft zugute kommen. Wir sind deshalb mit Ihnen der Ansicht, dass dem Gesuch der "Swiss Timing" entsprochen werden sollte.

Mit freundlichen Grüssen

EIDG. FINANZVERWALTUNG  
Der Direktor



Bieri

Kopie z.K. an

Handelsabteilung EVD